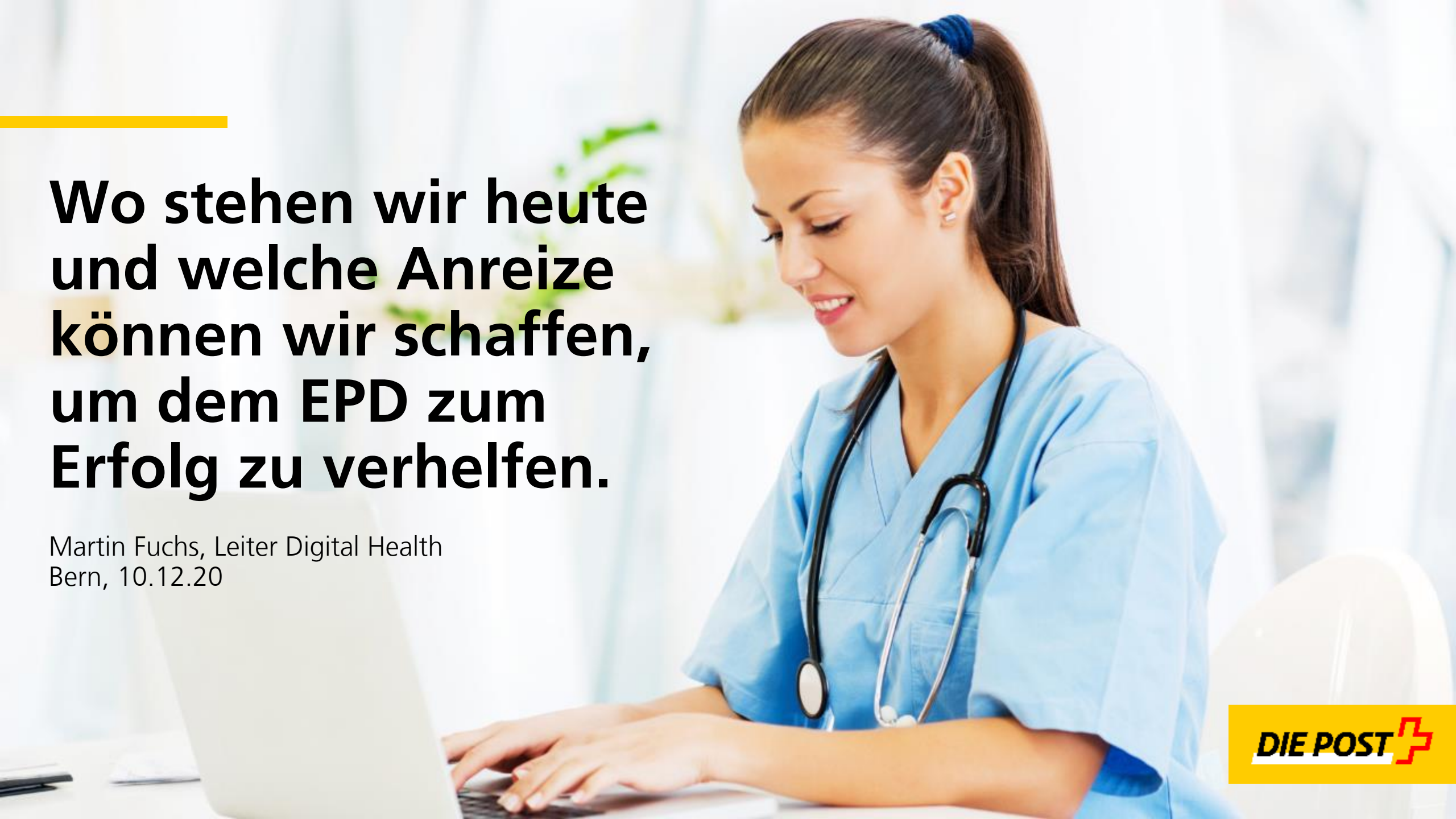




Wo stehen wir heute und welche Anreize können wir schaffen, um dem EPD zum Erfolg zu verhelfen.

Martin Fuchs, Leiter Digital Health
Bern, 10.12.20



KPMG AG
Zertifizierungsstelle SCESm 0071
Räffelstrasse 28
CH-8045 Zürich

Postfach
CH-8036 Zürich

Telefon +41 58 249 49 32
Telefax +41 58 249 48 68
Internet www.kpmg.ch

EINSCHREIBEN

Post CH AG
Herrn Martin Fuchs
Leiter Digital Health
Business Area Development / Innovation
Wankdorfallee 4
CH-3030 Bern

Kontakt

Reto Grubenmann
+41 (0)58 249 42 46
+41 (0)79 372 04 21



Zürich, 18. November 2020

Version 1.0

Bestätigung - Zertifizierbarkeit der EPD Plattform VA37 / B (PreProd) und VA37 / D (Prod) der Betriebsgesellschaft Post CH AG als Teil eines gesamten Systems auf Basis der Schweizer Verordnung EPDV-EDI (TOZ) Anhang 2, Ausgabe 2



2 Jahre

> 390 TOZ-Vorgaben

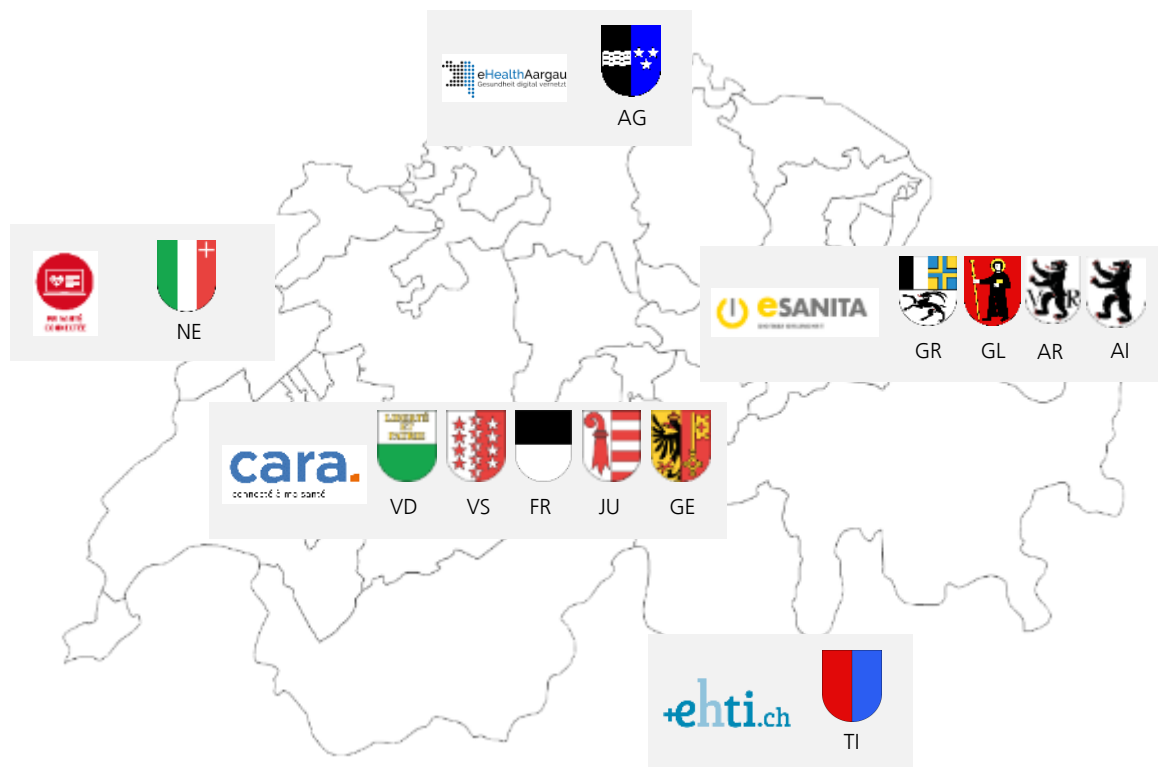
> 300 Auditstunden

> 1'000 Evidenzen

> 150 involvierte MA

> 180 Meetings / Calls mit KPMG

12 Kantone / 5 Stammgemeinschaften setzen das EPD mit der Post um



Stammgemeinschaften

- 12 Kantone / 5 Stammgemeinschaften

Herausforderungen

- Technische Umsetzung eines gesetzeskonformen EPD
- Organisatorischer Aufbau der Stammgemeinschaft
- Zertifizierung
- Aktivierung der medizinischen Fachpersonen und der Bevölkerung

Lösung der Post

- Technische Lösung für das EPD auf Basis eines international bewährten Software Standards
- Umfassende Unterstützung bei der Zertifizierung
- Technische Grundlage für eine Vernetzung der Leistungserbringer und Patienten
- Entwicklung Mehrwert Services für die Leistungserbringer
- Bürger-Kontaktpunkte für die Eröffnung / Mutation EPD, Bürgerservices und First Level Support

Nutzen am Beispiel Kanton Genf

- 50'000 elektronische Patientendossiers
- 700 teilnehmende Kliniken und Arztpraxen
- 2'500 angebundene Gesundheits-Fachpersonen
- Mehr als 7 Mio. Patientenberichte

**Und wie kann die Post
dem elektronischen
Patientendossier zum
Erfolg verhelfen?**

**In dem wir helfen, die Digitalisierung
des Gesundheitswesens in der Schweiz
voranzutreiben.**



Vernetzte Informations-, Waren- und Werteströme



VERNETZTE INFORMATIONS-, WAREN- UND WERTESTRÖME



Sichere Datenplattformen

für Patientendaten (EPD), Gerätedaten (MDR) und Supply Chain Daten



Digitale Vernetzung

der Lieferanten, Leistungserbringer, Krankenkassen, Einwohner



Versorgungs- und Entsorgungsströme

für Medizinprodukte, Arzneiwaren, Laborproben



Automatisierte Prozesse

in der
Leistungsabrechnung

NEUE KONTAKT- PUNKTE MIT BÜRGER



Neue Zugangspunkte für die Bevölkerung

zu medizinischen oder administrativen Services



Neue Marketingkanäle

für Verkauf von Gesundheitsleistungen und Aktivierung der Bevölkerung

Cuore – die Schweizer Gesundheitsplattform





Vielen Dank!
Fragen?